



DIE VEREINE STELLEN SICH VOR

Das ganze Jahr über stellen sich die Vereine unserer beiden Gemeinden vor. Im November präsentieren sich die unterstützenden Vereine, die sich für andere einsetzen.



Spitex-Verein Zollikon

Der Spitex-Verein Zollikon wurde am 30. Juni 1993 gegründet. Aus der Gemeindefürsorge und der Hauspflege, welche durch die Gemeinde betrieben wurde, dem Haushilfe- und Mahlzeitendienst ist der Spitex-Verein Zollikon entstanden. Wir sind ein Teil der öffentlichen Gesundheitsversorgung der Gemeinde Zollikon und bieten allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde Zollikon Hilfe und Pflege zu Hause an. Wir arbeiten als Non-Profit-Organisation mit einem Leistungsauftrag der Gemeinde und werden zu einem wesentlichen Teil von ihr finanziert. Wir bieten professionelle Krankenpflege, Körper- und Behandlungspflege wie auch Unterstützung und Entlastung im Haushalt an. Unser Team besteht aus Fachpersonal wie dipl. Pflegefachleuten, Fachangestellten Gesundheit, Pflegehelfenden SRK und Lernenden. Wir bilden Fachangestellte Gesundheit wie auch Pflegefachpersonen HF aus. Im Moment besteht das Team aus 43 Mitarbeitenden. Unsere Dienstleistungen beinhalten auch das Vermieten oder Verkaufen von Krankenmobilen und das Organisieren des Mahlzeitendienstes. Wir vermitteln Fahrdienste in Zusammenarbeit mit «Senioren für Senioren». Im Jahr 2018 wurden 323 Klientinnen und Klienten während 24584 Stunden durch uns betreut. Wir sind für Jung und Alt täglich im Einsatz. Da die Bevölkerung immer älter wird und möglichst lange zu Hause in ihrem eigenen Heim leben möchte, wächst das Team ständig. Werden Sie Mitglied des Spitex-Vereins Zollikon – damit unterstützen Sie uns.

- Gründungsjahr: 1993
- www.spitex-zollikon.ch



Zolliker Senioren für Senioren (SfS)

«Senioren für Senioren» heisst: Hilfe für ältere Menschen als Freiwilligenarbeit. Jüngere Pensionierte leisten für ältere Leute Fahrdienste, helfen ihnen in Haus und Garten, beim Einkaufen, bei einfachen Steuererklärungen oder bei der Computerbedienung. Ältere Menschen sollen ihr Leben möglichst lange selbständig und in ihrer vertrauten Wohnumgebung verbringen und geniessen. Das können sie dank der SfS-Freiwilligenarbeit – und dank dieser finden jüngere oder jung gebliebene Pensionierte eine nützliche und sie erfüllende Aufgabe.

Gemeinsam statt einsam: Dafür bieten die «Senioren für Senioren» regelmässige Treffen wie das Offene Singen und die Mittagstische an. Sie sind so beliebt wie die hilfreichen Computertischstammtische jeden Monat. Dazu kommen SfS-Orientierungsanlässe zum Schutz vor Kriminalität oder zum Verhalten im Verkehr. Auch die «Generations im Klassenzimmer» gehören zum SfS-Angebot: Lebenserfahrene Menschen engagieren sich für Kinder im Schulzimmer oder Kindergarten. Als «Senioren für Junioren» unterstützen sie dabei auch die Lehrpersonen.

Der Verein SfS wächst laufend; heute zählt er über 760 Mitglieder. Viele sind aus Überzeugung und mit Einsatzfreude freiwillig Mitarbeitende. 1995 leisteten die «Senioren für Senioren» ihre ersten Dienste, seit 2008 als Verein organisiert. Die hohe Mitgliederzahl verdanken die «Senioren für Senioren» dem Vertrauen, das sie vor allem bei der älteren Zolliker Bevölkerung geniessen

- Gründungsjahr: 1995, seit 2008 als Verein
- Mitglieder: über 760
- www.sfs-zollikon.ch



Senioren für Senioren Küsnacht-Erlenbach-Zumikon

- Gründungsjahr: 1994
- Mitglieder: mehr als 2000
- www.seniorenfuersenioren.ch



Senioren für Senioren

Küsnacht · Erlenbach · Zumikon



Vermittlungsstelle: Tel. 044 912 08 13
Montag bis Freitag • 9:00 bis 11:00 Uhr
www.seniorenfuersenioren.ch
info@seniorenfuersenioren.ch

Der Verein «Senioren für Senioren» bietet seit 1994 älteren Menschen Nachbarschaftshilfe an. Motto: Vermittlung von Lebensqualität! Die Zahl der Senioren wächst ständig. Die Kosten für deren Pflege nehmen aus den verschiedensten Gründen stetig zu. Das muss nicht unbedingt so sein. Während «jüngere» Senioren oft aktiv bleiben und ihre Kenntnisse und Fähigkeiten einbringen möchten, nimmt der Wunsch vieler «älterer» Senioren zu, möglichst lange in der gewohnten Umgebung leben zu können. Alle über 60-jährigen Einwohner der drei Gemeinden können für 20 Franken Jahresbeitrag dabei sein und die Vermittlungsdienste beanspruchen. Das Angebot gliedert sich in verschiedene Bereiche auf: «Personendienste», die vom Fahrdienst, Gesellschaftsleistungen bis zum Begleitedienst reichen, «Haus- und Gartendienste», wo das Spektrum vom Fensterputzen und Bügeln bis zur Wohnungs- und Hausbetreuung bei Abwesenheit reicht, und «Allgemeine Dienste», wie z.B. Steuerberatung, Korrespondenz und Computer- oder Handyhilfe zuhause. Über 100 Mitglieder bilden den eigentlichen Kern der Organisation, indem sie sich als Helfer/Helferin in einem oder mehreren Bereichen zur Verfügung stellen; die Spesen werden vom «Auftraggeber» direkt vergütet. Die «Leistungsbilanz» kann sich sehen lassen: Mehr als 2000 Mitglieder, rund 12000 Einsatzstunden, fast 35000 km Fahrdienst! – Verschiedene Veranstaltungen runden das Vereinsleben ab.

Die Webseite «www.seniorenfuersenioren.ch» liefert alle Details.